

ZYPERN *tribune*

AUF DEM WEG ZUM EURO

ZÜRICH **DOING BUSINESS WITH CYPRUS**
ZYPERN **ERNEUERBARE ENERGIEN UND ENERGIEEFFIZIENZ**
BEST IN THE WORLD **WEINBUCH ERHÄLT AUSZEICHNUNG**
CEBIT **LÖSUNGEN FÜR DEN BANKEN- UND FINANZMARKT**
CYPRUS AIRWAYS **60 JAHRE ÜBER DEN WOLKEN**

EDITORIAL

Mit großer Freude veröffentlichen wir nach einem Halbjahr voller produktiver und verschiedenartiger Aktivitäten die neue Ausgabe der Zypern Tribune.

Das Hauptthema dieser Ausgabe ist die Einführung des Euro in Zypern am 1. Januar 2008. Drei Jahre nach dem Beitritt Zyperns zur Europäischen Union bereitet sich das Land vor, den historischen Schritt des Übergangs vom Zyprischen Pfund zum Euro zu vollziehen. Dies ist das Ergebnis großer Bemühungen und eines erfolgreichen Verlaufs des Beitrittsprozesses in die Eurozone. Auf den Seiten 10 bis 12 finden Sie die wichtigsten Stationen auf dem Weg Zyperns zum Euro, Informationen über verschiedene anstehende Veranstaltungen sowie Beiträge zur Thematik der zyprischen Euromünzen.

Ein weiteres sehr aktuelles Thema dieser Ausgabe sind erneuerbare Energien. Zypern bietet für die Nutzung der Sonnen- und Windenergie die idealen geographischen und klimatischen Bedingungen. Charakteristisch hierbei ist die Spitzenposition Zyperns in der Installation von Sonnenkollektoren pro Einwohner.

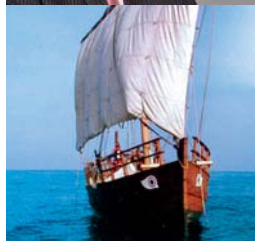
Im Bereich erneuerbarer Energien gibt es große Aussichten auf Zusammenarbeit mit deutschen Unternehmen und Organisationen, die bekanntlich auf dem Gebiet innovativer Technologien Vorreiter sind. Die ersten Kooperationen zwischen zyprischen und deutschen Unternehmen existieren bereits und das Interesse an deren Fortsetzung und Ausbau ist sehr groß. Für jegliche Form von Hilfe und Unterstützung im Aufbau von Kooperationen auf diesem Gebiet stehen wir jederzeit zur Verfügung.

Die nächste Ausgabe der Zypern Tribune wird Ende dieses Jahres veröffentlicht. Im Rahmen unserer Bemühungen, unseren Lesern nützliche Informationen zu bieten, und in unseren Berichten auch die neuen Länder einzubeziehen, für die seit kürzlich unsere Handelsabteilung zuständig ist (Dänemark, Finnland, Norwegen, Schweden), wird unsere Publikation in neuer Aufmachung erscheinen. In diesem Zusammenhang würden wir uns über Anregungen und Wünsche unserer Leser, die an speziellen Themen oder Informationen interessiert sind, freuen.

Zu guter Letzt möchte ich die Gelegenheit ergreifen, Ihnen und Ihrer Familie einen angenehmen und erholsamen Sommer zu wünschen.

L. Symeonides.

Mit freundlichen Grüßen
Loucas Symeonides, Botschaftsrat (Handel)



3 Einen neuen Tagungsort entdecken

4 'From Munich to Nicosia'

5 Erfolgreiches Seminar in Zürich

6 Erfahrungen aus dem Arbeitsleben in Zypern

8 Im Land der Sonne...

9 Erneuerbare Energien und Energieeffizienz

9 One Stop Shop

10 Auf dem Weg zum Euro

13 Das Europäische Verbraucherzentrum Zypern am Brandenburger Tor

14 Weinbuch erhält Auszeichnung

15 Zivania – der traditionelle Schnaps

16 Lösungen für den Banken- und Finanzmarkt

18 60 Jahre über den Wolken

19 Aktivitäten der Handelsabteilung

BILDNACHWEIS

S. 9 und S. 10: Zentralbank Zypern
S. 12: Ministerium für Kommunikation und Arbeiten, Archäologische Abteilung
S. 14 und S. 15: Yiannos Constantinou
S. 18: Cyprus Airways

IMPRESSUM

Verantwortlicher Herausgeber:
Botschaft v. Zypern Handelsabteilung
Wallstraße 27, D-10179 Berlin
Tel: 030 28 44 596, Fax: 030 23 45 75 41
E-Mail: info@zypern.com
Web: www.zypern.com, www.chypre.com

EINEN NEUEN TAGUNGORT ENTDECKEN

Zypern hat mit seiner Lage im funkelnden blauen Wasser des östlichen Mittelmeeres als Schnittstelle zwischen Europa, Afrika und Asien im Laufe seiner Geschichte von jeher eine wichtige strategische Position. Mit einem Vorsprung von Tausenden von Jahren ist Zypern in den vergangenen drei Jahrzehnten im Geschäftsreiseverkehr als ein Reiseziel bekannt geworden. Der Austausch von Ideen, kulturellen Elementen und Geisteshaltungen begann im Altertum. Vor Tausenden von Jahren wurden die wichtigsten Symposien der Zeit in Zypern abgehalten. Heutzutage ist die Insel als das östlichste Mitglied der Europäischen Union ein perfekter Tagungsort für Entscheidungsträger aus der ganzen Welt.



Wenn es Zeit für Geschäfte ist, finden Sie hier alles, was Sie brauchen. Ob Sie im großen Stil eine Konferenz mit mehr als tausend Teilnehmern oder ein innovatives Bonusprogramm planen, Zypern bietet Qualität und Professionalität sowie erstklassige Einrichtungen und Dienstleistungen. Da in der Vergangenheit bereits Konferenzen mit Staatsoberhäuptern in Zypern veranstaltet wurden und hier Jahr für Jahr über 600 Spitzenunternehmen und Organisationen Tagungen abhalten, verfügt das Land über all die Möglichkeiten, die selbst höchsten Ansprüchen gerecht werden.

Zypern hat eine gut entwickelte technische und soziale Infrastruktur. Zweispurige Autobahnen verbinden alle Städte und Ferienorte, was zu geringen Reisezeiten führt. Die meisten großen Fluggesellschaften fliegen Zypern an und haben dort Niederlassungen oder sind durch Reiseagenturen vertreten. Die Transferzeiten vom Flughafen Larnaca zur Hauptstadt Nicosia und nach Limassol liegen unter einer Stunde. Paphos wird über seinen eigenen internationalen Flughafen versorgt. Die englische Sprache ist auf der Insel weit verbreitet.

Die geografische Nähe der Insel zu anderen beliebten Reisezielen bedeutet, dass Sie Ihre Veranstaltung mit einem zusätzlichen Highlight verbinden können, indem Sie sie mit einer kurzen, preiswerten Reise in ein angrenzendes Land kombinieren.

Ein ganzjährig optimales Klima, eine wunderschöne Landschaft, traditionell gastfreundliche Menschen und eine Kultur, die 10.000 Jahre zurückgeht. Die Insel hat alles zu bieten, was Ihre nächste Konferenz, Tagung, Ihr nächstes Bonusprogramm oder andere Unternehmensveranstaltungen zu einem riesigen Erfolg macht.

Cyprus International Conference Centre

In kurzer Entfernung vom Stadtzentrum der Inselhauptstadt Nicosia liegt das internationale Konferenzzentrum Zyperns, ein hochmoderner Tagungsort für vielseitige Zwecke, der mit den modernsten technischen Einrichtungen und flexiblen Räumlichkeiten ausgestattet ist, die es ermöglichen, dort Tagungen, Großkongresse mit 1.200 Delegierten, Seminare, Empfänge, Ausstellungen, Bankette, Modenschauen und Produkteinführungen zu veranstalten.

'From Munich to Nicosia'



In der Galerie ‚Argo‘ in Nicosia hat im Mai diesen Jahres eine Schmuck-Ausstellung unter dem Titel ‚Von München nach Nicosia‘ stattgefunden. Während der Ausstellung haben sechs Schmuckdesigner aus Zypern, die im Februar 2007 an der internationalen Fachmesse Inhorgenta in München teilgenommen hatten, mit großem Erfolg ihre Kreationen präsentiert.

Die Designergruppe, zusammengesetzt aus Kristina Apostolou, Yianna Argyrides, Skevi Afantiti, Constantinos Kyriacou, Panayiotis Panayi und Christina Pitsillidou präsentierte außergewöhnlichen Schmuck aus Gold, Silber und wertvollen Steinen und beeindruckte die Besucher.

Zypern hat dieses Jahr zum dritten Mal mit der Unterstützung des Ministeriums für Handel, Industrie & Tourismus an der internationalen Schmuckausstellung Inhorgenta teilgenommen. Ähnlich wie bei der Ausstellung in Nicosia waren auch auf der Inhorgenta die Besucher von den einmaligen und exklusiven Arbeiten der zyprischen Designer begeistert.

Von München also nach Nicosia... Hoffentlich setzen die sechs Designer bald ihre Reise fort, sodass auch andere Städte von ihren Kreationen verzaubert werden können.



ERFOLGREICHES SEMINAR IN ZÜRICH

Das Ministerium für Handel, Industrie & Tourismus Zyperns vertreten durch die Handelsabteilung der Botschaft der Republik Zypern, Berlin sowie die Industrie- und Handelskammer Zyperns in Zusammenarbeit mit der Swiss Organisation for Facilitating Investments (SOFI) organisierten am 19. April 2007 ein Seminar mit dem Titel: „Doing Business with Cyprus: An international Business and Professional Centre“. Dies war eine Fortsetzung der zwei Seminare, die letzten Oktober in Hamburg und München stattgefunden haben.

Das Seminar war sehr gut besucht. Es nahmen Vertreter schweizerischer Unternehmen, Organisationen, Handelskammern und Berufsverbänden teil. Die Vorträge behandelten Themen rund um schweizerische Handelsbeziehungen mit Zypern und wurden mit großem Interesse aufgenommen. Bei den nachfolgenden Meetings wurden Details der verschiedenen Kooperationsmöglichkeiten zwischen schweizerischen und zyprischen Unternehmen diskutiert. Ein Auszug des Vortrags von Dimitrios Papadopoulos, Müllhaupt & Partners mit dem Titel „Erfahrungen aus dem Arbeitsleben in Zypern“ stellen wir Ihnen auf der nächsten Seite vor.

Die nächste Veranstaltung im Rahmen dieser Seminarreihe wird am 21. September 2007 in Stockholm stattfinden. Mehr Informationen hierzu finden Sie im unten aufgeführten Programm.



“CYPRUS – AN INTERNATIONAL BUSINESS AND PROFESSIONAL CENTRE” Stockholm: September 21, 2007

09:00 A.M.

REGISTRERING

09:15 A.M.

WELCOME NOTE

Anders Lundwall, Stockholm Chamber of Commerce
H. E. Ambassador, Mr P. Anastasiades
Mr Nicos Syrimis, President Cyprus-Nordic Business Association

09:30 A.M.

TRADING WITH CYPRUS

Mr Charalambos Orphanides, Commercial Industrial Officer A'
Ministry of Commerce, Industry & Tourism

09:45 A.M.

CYPRUS POST EU – THE IDEAL INTERMEDIATE LOCATION
Mrs Cleo Papadopoulou, Accountant, PricewaterhouseCoopers

10:00 A.M.

CYPRUS TAX SYSTEM – POST EU ACCESSION
Mr Nicos Kyriakides, Partner Deloitte & Touche Ltd

10:15 A.M.

THE ADVANTAGES OF DOUBLE TAX TREATIES

Mr Kikis Treppides, Accountant K. Treppides & Co/Eura-Audit International

10:30 A.M.

COFFEE BREAK

11:00 A.M.

THE LEGAL BUSINESS OF ESTABLISHING A COMPANY IN CYPRUS
Mrs Demetria Coucouni, Advocate Andreas Coucounis & Co

11:20 A.M.

PURCHASING PROPERTY IN CYPRUS

Mr George Z. Georgiou, Advocate, The Law Offices of George Z. Georgiou

11:40 A.M.

QUESTIONS & ANSWERS

VERANSTALTUNGSORT: HANDELSKAMMER STOCKHOLM

ERFAHRUNGEN AUS DEM ARBEITSLEBEN IN ZYPERN

19. APRIL 2007, ZÜRICH

Auszug des Vortrags von Dimitrios Papadopoulos,
Müllhaupt & Partners

Im Jahre 1996, sechs Jahre, nachdem sich Zypern um die Mitgliedschaft in der EU beworben hatte, und zwischen dem ersten und zweiten Teil meiner Zulassungsprüfung zur Anwaltschaft, besuchte ich zum ersten Mal die Insel der Aphrodite. Der Grund meiner Reise war nicht geschäftlicher Art, sondern ich wollte in Zypern einfach Urlaub machen. Wie Ihnen vielleicht bekannt ist, ist Zypern nicht nur als „Geschäftsdestination“, sondern auch als Feriendestination bestens bekannt, insbesondere für Touristen aus der Schweiz, England und Skandinavien.

Zu jener Zeit gehörte Zypern einer Ländergruppe an, die Offshore-Gesellschaften anbot. Diese zyprischen Offshore-Gesellschaften waren nicht ganz steuerbefreit, denn ihre Offshore-Einkommen, d.h. die nicht in Zypern selbst erzielten Einkommen, wurden zu einem Prozentsatz von 4,25 % versteuert. Um jedoch diesen privilegierten Steuerstatus nicht zu verlieren, war es den zyprischen Offshore-Gesellschaften nicht gestattet, in Zypern selbst Geschäfte zu tätigen. Zu einem späteren Zeitpunkt wurde die „Offshore Company“ in „International Business Company IBC“ umbenannt. Als ich mich damals im Urlaub in Zypern aufhielt und noch kein eingefleischter Geschäftsanwalt war, bekam ich von alledem gar nichts mit, so weit ich mich heute noch daran erinnern kann.

Im Hinblick darauf, EU-Mitglied zu werden und in Übereinstimmung mit dem Acquis Communautaire, wurde in Zypern im Jahre 2002 ein neues Steuergesetz verabschiedet, das am 1. Januar 2003 in Kraft trat. Ich will nicht ins Details gehen, jedoch nur etwas bemerken: Der Unterschied zwischen lokalen Gesellschaften und den „International Business Companies“ wurde aufgehoben, und der einheitliche Gewinnsteuersatz von 10 %, der tiefste in der Europäischen Union, wurde eingeführt.

Als Zypern am 1. Mai 2004 schließlich Mitglied der EU wurde, begann das Interesse meiner Geschäftspartner und von mir selbst an zyprischen Gesellschaften kontinuierlich zu wachsen. Da kein Doppelbesteuerungsabkommen zwischen Zypern und der Schweiz besteht, war es ein zusätzlicher Vorteil, als am 1. Juli 2005 in der Schweiz die Mutter-Tochter-Richtlinie der EU in Kraft trat. Eine wichtige Folge dieser Tatsache war, dass Dividenden von schweizerischen Tochtergesellschaften an zyprische und andere EU-Muttergesellschaften frei von der schweizerischen Verrechnungssteuer an letztere ausbezahlt werden können. Natürlich müssen die dafür vom Gesetz geforderten Voraussetzungen erfüllt sein, z.B. die zweijährige Haltedauer einer Beteiligung von mindestens 25 %. Auf diese Weise können sogar kumulierte Gewinnvorträge als Dividende verrechnungssteuerfrei ausgeschüttet werden.

Im Jahre 2004, also dem Jahre, als Zypern der EU beitrug, erhielt meine Zusammenarbeit mit zyprischen Anwaltskanzleien, Banken, Buchprüfern und Unternehmensberatern neue Impulse. Und natürlich waren mir all die persönlichen Kontakte, die ich während meines ersten Besuches in Zypern gemacht hatte, eine große Hilfe. Ich muss zugeben, dass es für mich ein großer Vorteil war, Griechisch sprechen zu können. Doch dies soll Sie überhaupt nicht davon abhalten, geschäftlich in Zypern tätig zu werden. Die meisten Geschäftsleute dort sprechen nämlich fließend Englisch, Französisch oder sogar Deutsch.

Oftmals werde ich gefragt, ob es wahr ist, was man über Zypern hört und sagt: „bedeutendes Geschäftszentrum“, „idealer Standort“, „wesentliche Vorteile“, „hoch entwickelte Infrastruktur“ – alles sehr positive Adjektive. Um ehrlich zu sein, dank meiner persönlichen Erfahrungen kann ich all diese Eigenschaften mit



„IN MEINER EIGENSCHAFT ALS SCHWEIZER ANWALT KANN ICH NUR BESTÄTIGEN, DASS ZYPERN DAS AUFSTREBENDE, ÄUSSERST ATTRAKTIVE GESCHÄFTSZENTRUM EUROPAS IST.“ (DIMITRIOS PAPADOPOULOS)

gutem Gewissen bestätigen. Zyprische Geschäftsleute, seien es Buchprüfer, Anwälte, Bankiers oder andere Berater, arbeiten wirklich sehr professionell, zumindest jene, mit denen ich bis heute zusammengearbeitet habe und immer noch zusammenarbeite. Sie verfügen über die notwendigen Fähigkeiten und Fachkenntnisse, um ihren Klienten – im Rahmen des gesetzlich Zulässigen – sämtliche Möglichkeiten aufzuzeigen, damit diese von den Anreizen der zyprischen Gesellschaften umfassend profitieren können. Und nicht nur das. Im Gegensatz zu Offshore-Steuerparadiesen in der Karibik und sonst wo, ist Zypern als steuerattraktivstes Land der EU ein „greifbares“ Land und mit dem Flugzeug von Zürich in nur 3,5 Stunden erreichbar. So können Sie Ihre Geschäftspartner persönlich kennen lernen. Das wird Ihnen mit Sicherheit helfen, Geschäftsbeziehungen aufzubauen und zu vertiefen. Oft entstehen auf diesem Wege sogar persönliche Freundschaften. Die Zyprioten sind übrigens sehr für ihre echte Gastfreundschaft bekannt.

In meiner Eigenschaft als Schweizer Anwalt kann ich nur bestätigen, dass Zypern das aufstrebende, äußerst attraktive Geschäftszentrum Europas ist. Es offeriert alle Arten von Geschäftsdienst-

leistungen und das nahezu in Schweizer Qualität, jedoch zu interessanteren Preisen. Meine Kanzlei arbeitet sehr eng mit verschiedenen zyprischen Anwaltskanzleien, Buchprüfern und Banken zusammen. Die Erfahrungen, die wir in den letzten Jahren gemacht haben und immer noch machen, sind durchweg positiv.

DIMITRIOS PAPADOPOULOS
MÜLLHAUPT & PARTNERS

*Bellerivestr. 67
CH-8034 Zürich
Tel.: +411 388 55 55
Fax: +411 388 55 50
E-Mail: mail@mpx.ch
Web: www.muellhaupt-partners.ch*

Im Land der Sonne...

Erneuerbare Energien haben sich weltweit zu einem nicht mehr wegzudenkenden Bestandteil nicht nur der Energiepolitik jedes Landes sondern auch des täglichen Lebens jedes Bürgers entwickelt. Die Notwendigkeit für Energieeinsparungen, das zunehmende Umweltbewusstsein der Bürger, die durch die Nutzung fossiler Energiequellen verursachten Umweltschäden und ständig steigende Preise für konventionelle Energieträger tragen zum Ausbau und zur intensiven Förderung alternativer Energiequellen bei.

Die Förderung erneuerbarer Energien gehört auch zu den Prioritäten der Regierung Zyperns. Der Anteil erneuerbarer Energien an der gesamten Energieerzeugung auf Zypern beträgt 4,3% und Ziel ist es, diesen bis zum Jahr 2010 auf 9% zu erhöhen. Gleichzeitig wird angestrebt, den Anteil erneuerbarer Energien an der gesamten Stromerzeugung von heute 0,05% auf 6% bis zum Jahr 2010 zu erhöhen.



In Zypern scheint oft die Sonne, bis zu 5,5 Stunden täglich im Winter und 12,5 Stunden im Sommer. Mit durchschnittlich 300 Sonnentagen im Jahr und einer Globalstrahlung von 1.700 Kilowattstunden pro m² herrschen in Zypern ideale geographische und klimatische Bedingungen für die best-

mögliche Nutzung der Sonnenwärme. Auch in der Praxis steht das Land der Sonne im Hinblick auf die Nutzung der Sonnenenergie weit vorn. Im August 2006 wurde Zypern von der Internationalen Energieagentur (International Energy Agency) und dem Weltweiten Netzwerk für Erneuerbare Energien (World Renewable Energy Network) mit der ‚World Renewable Energy Congress Trophy‘ ausgezeichnet, der größten Auszeichnung im Bereich der Förderung und des Ausbaus erneuerbarer Energien. Heute verfügen 90% der Hotelanlagen und 53% der Haushalte auf Zypern über Solaranlagen, die zur Erwärmung des Frischwassers dienen. Zypern befindet sich somit weltweit an der Spitze, was die installierte Leistung von Sonnenkollektoren pro Einwohner betrifft.

Studien, die in der Vergangenheit im Auftrag der Regierung durchgeführt wurden, zeigen, dass sich die durch Windkraft erzeugte Energie zur tragenden Säule entwickeln wird, um die gesetzten Ziele bezüglich der Energieerzeugung aus erneuerbaren Energien zu erreichen. Die gesamte Leistung der Windparks, für deren Errichtung bis heute Anträge eingereicht und genehmigt wurden, wird 169,18 MW erreichen. Diese Leistung ist im Hinblick auf das angestrebte Ziel, bis 2010 6% der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien zu gewinnen, sehr zufrieden stellend.

Die Förderung erneuerbarer Energien gehört auch zu den obersten Prioritäten des zyprischen Instituts für Energie (www.cie.org.cy), welches im Jahr 2000 vom Minister für Handel, Industrie und Tourismus gegründet wurde. Es arbeitet eng mit Instituten im Ausland zusammen, nimmt an internationalen Projekten und Programmen teil, fördert die angewandte Forschung und gewährt Interessenten technische Unterstützung und Informationen. Das Institut setzt sich tatkräftig für den Ausbau und die Förderung innovativer Energietechnologien und insbesondere von Technologien im Bereich erneuerbarer Energiequellen ein.

Erneuerbare Energien und Energieeffizienz

Die Konferenz „Erneuerbare Energien und Energieeffizienz“ wird vom 28. – 30. September 2007 in Nicosia, Zypern, stattfinden. Vertreter und Delegierte aus Industrie und Wissenschaft aus Zypern, dem Mittelmeerraum und Europa werden sich zusammenfinden und Informationen zu den neuesten Entwicklungen im Bereich erneuerbarer Energien und Energieeffizienz in Industrie und Bauwesen austauschen. Im Umfeld der Konferenz wird eine Ausstellung stattfinden, auf der Sponsoren ihre Produkte und Dienstleistungen vorstellen.



MSE Congress Plus ist der Hauptveranstalter der Konferenz, die vom Ministerium für Handel, Industrie & Tourismus Zyperns, der Industrie- und Handelskammer Zyperns, der Kammer für Wissenschaft und Technik Zyperns, dem Netzbetreiber Transmission System Operator of Cyprus, der zyprischen Energieregulierungsbehörde und der Technischen Universität Athen unterstützt wird.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

MSE Congress Plus, E-Mail: mse@mse.com.cy
Web: www.mse.com.cy, www.mse.com.cy/energy

ONE STOP SHOP

Eine der obersten Prioritäten der Regierung Zyperns ist die Schaffung günstigster Bedingungen für ausländische Investoren, die interessiert sind, Firmen in Zypern zu gründen. Die Gründung des Service Centers für Ausländische Investoren, das unter der Leitung des Ministeriums für Handel, Industrie & Tourismus operiert, war ein wichtiger Schritt in diese Richtung. Ziel des Centers ist es, ausländische Direktinvestitionen anzuziehen, die Bedürfnisse ausländischer Investoren zu erfüllen und Zypern als internationales Geschäfts- und Investitionszentrum zu fördern. (In der Ausgabe 01/2006 der Zypern Tribune wurde über das Service Center für Ausländische Investoren ausführlich berichtet).



Um Investoren bestmöglich zu betreuen und zeitaufwendige, bürokratische Verfahren zur Firmengründung in Zypern zu vereinfachen und zu beschleunigen, hat das Ministerium für Handel, Industrie & Tourismus am 2. April 2007 die Institution ‚One Stop Shop‘ ins Leben gerufen.

Der ‚One Stop Shop‘ bietet über die Koordination der erforderlichen Aktivitäten im Rahmen notwendiger bürokratischer Verfahren hinaus eine Reihe weiterer Dienstleistungen an, wie Informationen zu wirtschaftlichen, steuerrechtlichen, gesetzgeberischen oder anderen Aspekten. Die Institution übernimmt auch die Registrierung der Firma und ihre Anmeldung bei den Steuer- und Sozialversicherungsbehörden.

Die Büros des ‚One Stop Shop‘ befinden sich im Gebäude des Ministeriums für Handel, Industrie & Tourismus in Nicosia und die Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag, jeweils von 8.00 bis 13.30 Uhr.

One-Stop Shop

Ministry of Commerce, Industry & Tourism
E-Mail: onestopshop@mcit.gov.cy
Web: www.investincyprus.gov.cy



AUF DEM WEG ZUM EURO

ZYPERN BEREITET SICH DARAUF VOR, IN WENIGEN MONATEN EINEN WICHTIGEN SCHRITT IM RAHMEN SEINER EUROPÄISCHEN INTEGRATION ZU VOLLZIEHEN. AM 1. JANUAR 2008 WIRD IN ZYPERN DER EURO EINGEFÜHRT, DER DIE NATIONALE WÄHRUNG, DAS ZYPRISCHE PFUND, ERSETZEN WIRD. AM 1. JANUAR 2002 HABEN 12 MITGLIEDSTAATEN DER EUROPÄISCHEN UNION DEN EURO ALS EINHEITLICHE WÄHRUNG EINGEFÜHRT UND DAMIT DIE EUROZONE GESCHAFFEN, DIE UMGEFÄHR 300 MILLIONEN KONSUMENTEN UMFASSTE. IM JANUAR 2007 TRAT SLOWENIEN DER EUROZONE BEI UND ZYPERN BEFINDET SICH GEMEINSAM MIT MALTA IN DER LETZTEN PHASE DER VORBEREITUNG FÜR DIE EINFÜHRUNG DES EURO.

DER WEG ZUM EURO DIE WICHTIGSTEN STATIONEN

- | | |
|-------------------------|--|
| 1. MAI 2004 | Beitritt Zyperns zur Europäischen Union |
| 2. MAI 2005 | Beitritt Zyperns zum europäischen Wechselkursmechanismus II |
| 13. FEBRUAR 2007 | Einreichung eines offiziellen Antrags zum Beitritt Zyperns in die Eurozone |
| 16. MAI 2007 | Die Europäische Kommission spricht sich für die Aufnahme Zyperns in die Eurozone aus |

Drei Jahre nach dem Beitritt zur Europäischen Union im Mai 2004 reichte Zypern einen offiziellen Antrag ein, der Eurozone beizutreten. Am 16. Mai 2007 sprach sich die Europäische Kommission für die Aufnahme Zyperns in die Eurozone aus und öffnete damit auch offiziell den Weg zum Euro. Damit wurde gleichzeitig auch der 1. Januar 2008 als Datum für die Einführung des Euro in Zypern bestätigt.

In Zypern läuft seit längerer Zeit eine große Informationskampagne rund um den Euro sowohl für Verbraucher als auch für Unternehmen und staatliche Behörden. Ziel ist es, alle notwendigen Vorbereitungen zu treffen, um einen reibungslosen Übergang vom Zyprischen Pfund zum Euro zu gewährleisten. Das Ministerium für Finanzen hat im Rahmen dieser Vorbereitungen einen Aktionsplan erarbeitet, der unter anderem eine Informationskampagne in den Medien, die Ausgabe von schriftlichem Informationsmaterial, Konferenzen, Schulungen für verschiedene Zielgruppen, Pressekonferenzen, eine kostenlose Informations-Hotline und eine offizielle Webseite vorsieht.

ZYPRISCHE EURO-MÜNZEN

Jedes Mal wenn ein Mitgliedsstaat der Eurozone beitrifft, ist das Interesse für die neuen Euro-Münzen groß. Die Münzen haben eine einheitliche Seite, die den Wert angibt, während die andere Seite ein nationales Emblem trägt. Die Nationalbank Zyperns hatte einen Wettbewerb zur Gestaltung der zyprischen Euro-Münzen ausgerufen. Die Motive wurden bereits in den Wettbewerbsbedingungen definiert und sind folgende:

- Das Idol von Pomos aus der Kupfersteinzeit (3000 v. Chr.), das ein charakteristisches Zeugnis der prähistorischen Kunst Zyperns ist und die antike Vergangenheit und Kultur der Insel repräsentiert.
- Das Schiff von Kyrenia (4. Jahrhundert v. Chr.), das die Geschichte und die enge Beziehung Zyperns zum Meer symbolisiert.
- Der Mufflon, ein zyprisches Wildschaf, einzigartig auf der Welt, welches den Artenreichtum der Insel widerspiegelt.

AUSSTELLUNG „VOM £ ZUM €“

Die Zentralbank Zyperns ist Organisator der Ausstellung „Vom £ zum €“, die am 12. Oktober 2006 begann und bis zum 31. Dezember 2007 dauern wird. Die Ausstellung bietet einen Rückblick auf die Geschichte der Währung der Republik Zypern seit ihrer Gründung im Jahre 1960 bis zur Einführung des Euro im Jahr 2008. Die Ausstellung präsentiert alle Banknoten und Münzen, die seit der Gründung der Republik im Verkehr waren sowie Sammel-Editionen, die von der Zentralbank Zyperns herausgegeben wurden. Außerdem haben die Besucher die Möglichkeit, sich die neuen Euromünzen anzusehen, die am 1. Januar 2008 in Zypern eingeführt werden.

OFFIZIELLE WEBSEITE FÜR DEN EURO

Seit dem 31. Mai 2006 gibt es die offizielle Webseite, auf der alle nützlichen Informationen rund um den Euro zusammengestellt sind.

WWW.EURO.CY

INFORMATIONSHOTLINE

Seit dem 11. Juni 2007 gibt es eine kostenlose Informations-Hotline für Anfragen zum Euro. Die Nummer der Hotline, die nur aus dem zyprischen Telefonnetz wählbar ist, lautet:

8000 2008

21. JUNI 2007

Auf dem EU-Gipfel in Brüssel wird die Entscheidung zur Einführung des Euro in Zypern von den Staats- und Regierungschefs offiziell bestätigt.

1. SEPTEMBER 2007 – 30. JUNI 2008

Doppelte Preisangabe in Euro und Zyprischem Pfund

1. JANUAR 2008

Einführung des Euro

1. – 31. JANUAR 2008

Parallele Gültigkeit von Euro und Zyprischem Pfund als offizielle Zahlungsmittel

1. JANUAR – 30. JUNI 2008

Umtausch von Banknoten und Münzen von Zyprischem Pfund in Euro durch die Geldinstitute. Bei der Zentralbank Zyperns ist der Umtausch von Banknoten bis zum Jahr 2017 und von Münzen bis zum Jahr 2009 möglich.



DAS IDOL VON POMOS

Auf der nationalen Seite der zyprischen Euromünzen im Wert von 1 und 2 Euro wird das Idol von Pomos abgebildet sein. Das Idol von Pomos ist eine prähistorische Skulptur aus Pikrolyth. Es wird geschätzt, dass die Skulptur aus dem Jahr 3000 v. Chr. aus der Kupfersteinzeit stammt. Gefunden wurde das Idol in der Nähe des zyprischen Dorfes Pomos in der Provinz von Paphos.

Das Idol ist kreuzförmig und stellt einen menschlichen Körper mit ausgebreiteten Armen dar. Auf Zypern wurden mehrere solcher kreuzförmigen Skulpturen gefunden. Es wird angenommen, dass sie als Fruchtbarkeitssymbole galten und den Wunsch nach einer guten Geburt verkörperten. Ähnliche Skulpturen aus dieser Zeit hatten im oberen Teil ein Loch, welches die Möglichkeit bot, die Skulptur um den Hals zu tragen. Es scheint, dass auch das Idol von Pomos einen solchen kreuzförmigen Talisman um den Hals gebunden trägt. Heute ist das Idol von Pomos im Archäologischen Museum von Zypern ausgestellt.

DAS SCHIFF VON KYRENIA

Auf der nationalen Seite der zyprischen Euromünzen im Wert von 10, 20 und 50 Cents wird das Schiff von Kyrenia abgebildet sein. Das Schiff von Kyrenia symbolisiert die enge Beziehung Zyperns zum Handel sowie zur Ägäis und zum Meer überhaupt.

Das Schiff hatte eine Länge von 14,75 Metern, eine Breite von 4,20 Metern und befuhr im vierten Jahrhundert v.Chr., das heißt vor 2.500 Jahren, das Meer von den Inseln der Ägäis bis hin nach Zypern. Als Handelsschiff transportierte es Waren von einem Hafen zum anderen. Das Schiff sank ungefähr zu Zeiten Alexander des Großen und seiner Nachfahren.

Das Wrack ist bis heute das weltweit älteste und am besten erhaltene hölzerne Handelsschiff, das jemals aus dem Meer

geborgen wurde. Das Wrack wurde im Jahr 1965 im Meer von Kyrenia in einer Tiefe von ungefähr 30 Metern vom Taucher Andreas Kariolou aus Kyrenia entdeckt. Er fand zuerst alte Amphoren, die Teil der Schiffsladung waren und war sofort davon überzeugt, dass es sich um ein antikes Schiff handeln müsste.

Ein internationales Team von Wissenschaftlern der Wasser-Archäologie reiste 1967 auf Einladung der Archäologischen Abteilung des zyprischen Ministeriums für Kommunikation und Arbeiten nach Zypern und arbeitete etwa 5 Jahre an der Bergung und Erhaltung des Schiffes. Der Zusammenbau erfolgte im Kastell von Kyrenia, welches sich seit der Invasion von 1974 unter türkischer Besatzung befindet und wo es bis heute noch aufgestellt ist.

Ein Abbild des Handelsschiffes Kyrenia schmückt das Gebäude des Internationalen Seegerichtshofs in Hamburg. Dieses wurde vom Botschafter der Republik Zypern in Berlin, Herrn Leonidas Markides, im September letzten Jahres anlässlich des zehnjährigen Jubiläums des Gerichtshofes übergeben. Diese Übergabe war ein Zeichen des Respekts und der Anerkennung der Tätigkeit des Internationalen Seegerichtshofs.

DER MUFFLON

Auf der nationalen Seite der zyprischen Euromünzen im Wert von 1, 2 und 5 Cents wird der Mufflon abgebildet sein. Der zyprische Mufflon ist eine Wildschafart und seine Spezies ist einzigartig auf der Welt. Archäologische und zoologische Funde haben ergeben, dass der Mufflon während der Jungsteinzeit vor 8.000 Jahren nach Zypern kam. Heutzutage sind die Mufflons im wunderschönen Bergwald von Paphos im Westen der Insel zu finden. Der zyprische Mufflon untersteht dem strengen Artenschutz und sein Bestand hat sich seit seinem fast vollständigen Aussterben zu Beginn des 20. Jahrhunderts auf die heutige Zahl von ca. 2.000 Mufflons wieder erholt.

DAS EUROPÄISCHE VERBRAUCHERZENTRUM ZYPERN AM BRANDENBURGER TOR

14. JUNI 2007, BERLIN

Grenzüberschreitender Verbraucherschutz:
Perspektiven einer Zusammenarbeit zwischen den
Netzwerken der Durchsetzungsbehörden und
der Europäischen Verbraucherzentren (EVZ-Netz)



V. l. n. r.: Botschafter Herr L. Markides, Frau Dr. Ph. Hadjiluca,
Herr M. Geroudes, Herr L. Symeonides (Botschaftsrat)

Am 14. Juni 2007 richtete das Europäische Verbraucherzentrum Deutschland in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum – Baden-Württemberg in Berlin eine Konferenz zum Thema „Grenzüberschreitender Verbraucherschutz: Perspektiven einer Zusammenarbeit zwischen den Netzwerken der Durchsetzungsbehörden und der Europäischen Verbraucherzentren (EVZ-Netz)“ aus. An dieser Konferenz nahmen Leiter und Mitarbeiter der 27 Europäischen Verbraucherzentren teil. Zu den Hauptthemen gehörten die Kooperation zwischen dem EVZ-Netz und dem CPC-Netz (Consumer Protection Cooperation Network), verschiedene Verbraucherschutzmodelle auf nationaler Behörden-ebene und unterschiedliche EVZ-Modelle sowie die Arbeit der Verbraucherschutzzentren. Das Hauptaugenmerk der Konferenz lag auf den wichtigsten Problemen, mit denen Verbraucher in der EU konfrontiert werden. Dazu gehören Fluggastrechte, Timesharing (Nutzung von Immobilien als Teilzeiteigentümer) und Internethandel.

Über die Konferenz hinaus fand am 15. Juni am Brandenburger Tor eine sehr interessante Veranstaltung zum Thema „Verbraucherschutz zum Anfassen – Welche Rechte haben Verbraucher in Europa? Kommen Sie ans Brandenburger Tor und finden Sie's heraus!“ statt.

Jedes Land war mit einem eigenen Stand vertreten, an dem Broschüren, Plakate und Werbegeschenke ausgelegt und für jeden Interessenten erhältlich waren. Durch das wunderschöne Bild aller Europäischen Verbraucherzen-

tren entstand das Europäische Dorf. Am Ende des Tages hatten Europäer aus unterschiedlichen Ländern durch Besuche an den Ständen „ihr Europa als Bürger und Verbraucher“ entdeckt und die Menschen kennen gelernt, die für die Durchsetzung und Förderung ihrer Rechte eintreten. Zudem erhielten sie in 27 Sprachen Informationen über ihre Rechte und die Möglichkeiten, diese grenzüberschreitend geltend zu machen. Zypern wurde bei der genannten Veranstaltung von der Leiterin des EVZ Zypern, Dr. Phroso Hadjiluca, und ihrem Mitarbeiter Michalakis Geroudes repräsentiert.

Das EVZ Zypern ist im Ministerium für Handel, Industrie & Tourismus in Nicosia untergebracht und steht den europäischen Besuchern des Landes bei Beschwerden über fehlerhafte Produkte bzw. mangelhafte Dienstleistungen zu Diensten. Außerdem bietet das EVZ Zypern Informationen über einen möglichst angenehmen und sicheren Aufenthalt auf der Insel.

Für den Fall, dass Sie eine Beschwerde einreichen wollen oder weitere Informationen wünschen, können Sie uns unter der folgenden Adresse erreichen:

EUROPEAN CONSUMER CENTRE OF CYPRUS

A. Araouzos Street, 6, CY-1421 Nicosia

Tel.: +357 22 867 100

Fax: +357 22 375 120

E-Mail: ecccyprus@mcit.gov.cy

Web: www.ecccyprus.org

WEINBUCH ERHÄLT AUSZEICHNUNG

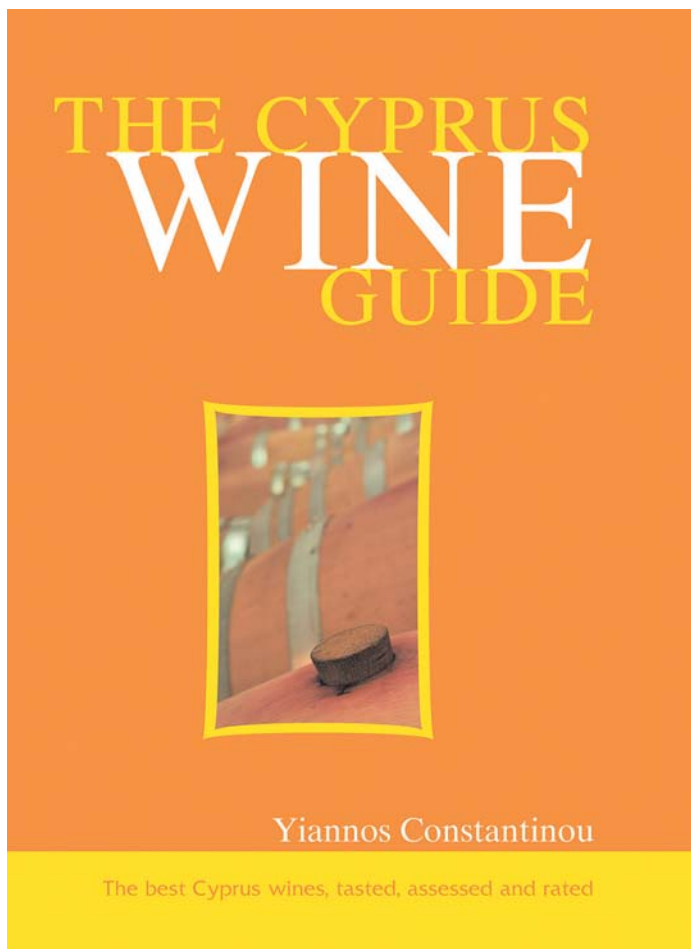
Zum ersten Mal erhielt ein Weinbuch aus Zypern den renommierten „BEST IN THE WORLD“ Gourmand Preis.

Auf der Verleihung der „Gourmand World Cookbook Awards“, die dieses Jahr in Peking stattfand, wurde unter den 7000 Büchern zum Thema Essen und Wein das Buch „The Cyprus Wine Guide“ von Yiannos Constantinou ausgewählt und mit dem Prädikat „Bester Weinführer der Welt“ ausgezeichnet. Wie die Organisatoren betonten, ist Zypern mit dieser Auszeichnung das kleinste Land in der Geschichte des Wettbewerbs, das diesen renommierten Preis erhielt. Die Tatsache, dass einige der berühmtesten Weinautoren wie Hugh Johnson und Tom Stevenson diesen Preis während früherer Wettbewerbe gewannen, zeigt, wie schwierig es war, diesen Preis zu gewinnen.

Yiannos Constantinou möchte mit seinem Buch dem Leser ein Gesamtbild des zyprischen Weins vermitteln. Das Buch ist thematisch unterteilt. Der erste Teil bietet einen Rückblick auf die Geschichte des Weines in Zypern. Gleichzeitig werden Traubensorten, einheimische und ausländische, die zur Weinherstellung genutzt werden, vorgestellt. Zudem wird über die gesetzliche Klassifizierung der Weine in Bezug auf Qualität und Region informiert.

Im zweiten Teil des Buches, der auch der umfangreichste ist, werden 26 zyprische Weinkellereien präsentiert, begleitet von vielen Informationen, Fotos und kurzen aber inhaltsreichen Berichten. Alle im Buch präsentierten Weine wurden vom Autor anhand einer Skala von 1 bis 5 Sternen bewertet. So sind sowohl der ‚Beste Wein‘ als auch die ‚Empfehlenswerten Weine‘ jeder einzelnen Weinkellerei aufgelistet.

Die zwei letzten Kapitel sind den beiden bedeutendsten traditionellen, önologischen Erzeugnissen Zyperns gewidmet: Commandaria, der bekannte süße Dessertwein und Zivania, das einzigartige aus zyprischen Trauben gewonnene Destillat.



Die Ausgabe von insgesamt 182 Farbseiten beinhaltet umfangreiches Bildmaterial, Landkarten und Schaubilder, die sowohl die Lektüre als auch das bessere Verständnis der präsentierten Themen unterstützen.

Das Buch von Yiannos Constantinou ist direkt beim Herausgeber erhältlich:

OINOY SYMVOULEFTIKI LTD
Constantinoupoleos 70
2045 Strovolos
CY-Nicosia
E-Mail: oinouymv@cytanet.com.cy

ZIVANIA

DER TRADITIONELLE SCHNAPS

Zivania ist ein traditionelles alkoholisches Getränk, das seit Jahrhunderten in Zypern gebrannt wird und im Alltag der Zyprioten eine wichtige Rolle spielt. Es symbolisiert die Mentalität der Zyprioten, die von Wettbewerbsgeist und Lebensfreude geprägt ist! Dieses hochprozentige Getränk ist ein einzigartiges Erlebnis, das man jederzeit genießen kann.

Indirekte Quellen weisen darauf hin, dass die Tradition von Zivania weit zurückreicht, die Herstellung ist jedoch erst in der byzantinischen Epoche belegt. Seit der venezianischen Epoche scheint die Herstellung von Zivania zu den Hauptaktivitäten der Weinbauern in Zypern gezählt zu haben, stellte sie doch eine Methode dar, um den Überschuss an Trauben zu verarbeiten.

Der Export von Wein und Zivania nahm unter den Briten zu. Bis 1949 verkauften die Weinhersteller Zivania üblicherweise an Wein- und Spirituosenhändler. Ein Erlass der Kolonialmacht untersagte in diesem Jahr jedoch den Verkauf von Zivania durch die Weinhersteller (da der Regierung die Eintreibung der Verbrauchssteuer zu mühsam war), sodass das beliebte Getränk von nun an heimlich gebrannt wurde. Ab 1949 wurde Zivania zu Hause und in kleinen Mengen für den eigenen Verbrauch hergestellt oder an die Regierung verkauft, die den Schnaps weiter destillierte und hochwertigen Weinbrand (eau de vie de vin) daraus herstellte. Dieser wurde sowohl in Zypern als auch im Ausland als Grundlage für die Herstellung alkoholischer Getränke und anderer Produkte verwendet. Der oben erwähnte Erlass der britischen Kolonialmacht wurde 1998 aufgehoben. Seitdem ist die Herstellung von Zivania legal und die SchnapsHersteller können das Getränk wieder unter seinem eigentlichen Namen verkaufen, statt Pseudonyme wie Genevriere, Zivana oder Monastery Sweet Aperitif zu verwenden. Die Qualitätskontrolle für Zivania wird durch die Regeln und Vorschriften der Kommission für Weinprodukte (Vine Products Commission Industry Rules and Regulations) von 1998 gewährleistet.

Dadurch wird Zivania inzwischen industriell hergestellt und wird von den Touristen immer mehr geschätzt.



Roter Zivania

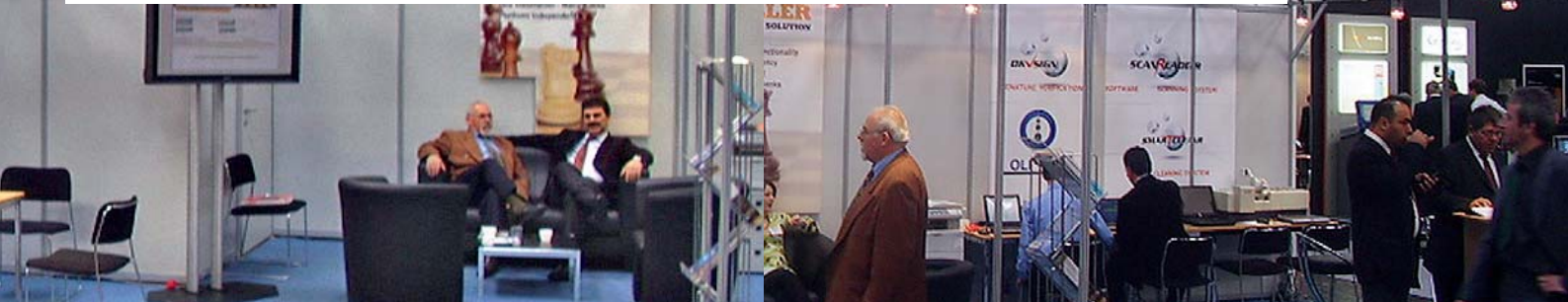
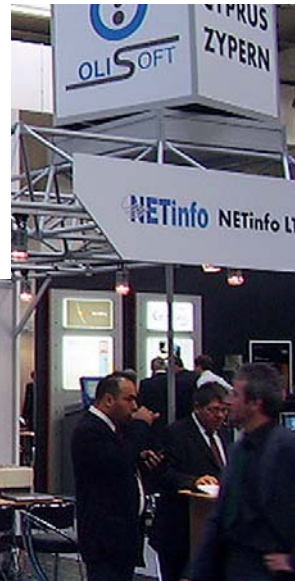
Dieser besondere Zivania wurde in kleinen Mengen im Kykkos-Kloster gebrannt und wichtigen Besuchern als Willkommens-trunk dargereicht. Ausländische Reisende aus dem 18. und 19. Jahrhundert berichten, dass sie bei ihren Besuchen im Kloster drei Geschenke erhielten: eine Flasche Commandaria, eine Flasche Rotwein und eine Flasche mit einem äußerst süßen Likör, bei dem es sich selbstverständlich um roten Zivania handelte.

Heute produziert die Kellerei des Kykkos-Klosters Zivania für kommerzielle Zwecke und die Zivania-Herstellung ist patentiert und geschützt. Die wichtigsten charakteristischen Merkmale des roten Zivania sind natürlich sein Geschmack, der Duft und die rote Farbe, die der Zivania vor allem der Zugabe von Zimt und anderen Kräutern verdankt, die in dem klaren, farblosen traditionellen Zivania fehlen.

Auszüge aus "The Cyprus Wine Guide" von Yiannos Constantinou

LÖSUNGEN FÜR DEN BANKEN- UND FINANZMARKT

Zypern hat zum ersten Mal vom 15. – 21.3.2007 erfolgreich an der CeBIT in Hannover teilgenommen. Drei Unternehmen haben ihre Produkte für die Banken- und Finanzbranche vorgestellt. Die Aussteller waren sehr zufrieden, da sie eine sehr interessierte und äußerst qualifizierte Kundschaft für ihre wettbewerbsfähigen Produkte antrafen. Im Folgenden wird ein Kurzprofil der drei zyprischen Unternehmen vorgestellt:



NETinfo GROUP OF COMPANIES LTD



NETinfo ist ein engagiertes Softwareunternehmen der Banken- & Finanzbranche. Mit seinen Softwareprodukten, -lösungen und Spezialdienstleistungen entwickelt es neue Geschäftsmodelle. NETinfo ist ein nach ISO9001 zertifiziertes global agierendes Unternehmen, das in Zypern, London, Rumänien, Albanien, Russland und Griechenland tätig ist.

Das Hauptprodukt von NETinfo für den Banken- und Finanzmarkt ist NETteller, eine E-Banking-Plattform, ein universelles Internet Banking System, das unternehmensintern mit marktführenden Tools entwickelt und an internationale Bankenpraktiken angepasst wurde.

NETTELLER-MODULE:

1. NETteller Internet Banking: Eine webbasierte Anwendung, die den Nutzern über den Web-Browser und das World Wide Web Online-Bankdienstleistungen in Echtzeit liefert
2. NET-TAN Security Authentication Server: Ein modernes Zwei-Faktoren Authentifizierungs-Modul, das die Häufigkeit des Diebstahls von Online Identitäten, Phishing Attacken und anderen Online-Betrügereien drastisch reduziert
3. NETteller SMS Banking: SMS-basierte Anwendung, die den Nutzern mit Mobilfunk Technologie Online-Bankdienstleistungen in Echtzeit liefert
4. NETteller PC Banking: Eine PC-basierte Anwendung, die dem Nutzer, mit Hilfe von PC Client Software und einem normalen Verbindungsaufbau zum World Wide Web, asynchrone Bankdienstleistungen liefert
5. NETteller ATM Gateway: Das ATM-Gateway ist eine Software-Schnittstelle, die ein vorhandenes Netzwerk von Bankautomaten mit dem Backend-System einer Bank oder anderen Applikationen verbindet

NETinfo GROUP OF COMPANIES LTD

37 Stasikratous Str.
P.O. Box 22658
CY-1523 Nicosia
Tel.: +357 22 753 636
Fax: +357 22 765 680
E-Mail: mail@netinfo.eu
Web: www.netinfo.eu
Kontakt: Vasos Aristodemou

**OLISOFT LTD**

14c Stassinou Str.
 P.O. Box 24809
 CY-1304 Nicosia
 Tel.: +357 22 752 109
 Fax: +357 22 750 943
 E-Mail: a.kokkinos@ideal.com.cy
 Web: www.olisoft.com.cy
 Kontakt: Andreas Kokkinos

OLISOFT LTD

Olisoft Ltd ist ein im Jahre 2005 gegründetes Softwareunternehmen, das Bilddatenverwaltung für Bank- und Finanzorganisationen sowie für andere Unternehmen anbietet. Olisoft Ltd vereint Kompetenzen in den Bereichen Technologie und Marketing mit soliden organisatorischen Qualitäten, welche die kurzfristige Erstellung effektiver, fachspezifischer Lösungen für die Bilddatenverwaltung ermöglichen. Die bei der erfolgreichen Umsetzung der Anforderungen von Bankkunden in Europa gesammelte Erfahrung von Olisoft Ltd kommt jetzt Banken und Finanzinstituten in Asien und Afrika zugute. Das Expertenwissen seines Teams bei Prozessen und Abläufen im Bankensektor stellt einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil für Olisoft Ltd dar. Dieser ermöglicht, bei geringer zeitlicher Belastung des Kunden, eine einfache Integration der eigenen Software in bereits vorhandene Banking Anwendungen. Dabei werden mittels Bilderfassung in Papierform vorliegende Dokumente in papierlose elektronische Dateien umgewandelt.

Das Wachstumspotenzial von Olisoft Ltd basiert auf engen Verbindungen zu großen Lieferanten, zu denen Olivetti und Panini gehören, zwei bedeutende global agierende Hardware-Hersteller. Olisoft Ltd bietet Bank- und Finanzinstituten drei eigenständige Produktgruppen:

1. SmartClear – Diese Software unterstützt die Finanzbranche bei der Verarbeitung von Bankschecks. SmartClear bietet ein innovatives Konzept für Scheck-Clearing-Verfahren
2. OkSign – Software zur Unterschriftenprüfung. OkSign wurde entwickelt, um der Finanzbranche bei der Erfassung von Unterschriften auf Zahlungsbelegen in einem automatisierten Format behilflich zu sein
3. ScanReader – Diese Software dient der Unterstützung der Finanzbranche bei der Erfassung und Speicherung von Dokumenteninformationen durch Konvertierung in ein elektronisches Format

**SYNECTICS LTD**

41 Metochiou Str.
 P.O. Box 20020
 CY-1600 Nicosia
 Tel.: +357 22 780 888
 Fax: +357 22 780 558
 E-Mail: info@synecticsconsulting.com
 Web: www.synecticsconsulting.com
 Kontakt: Christos Papadakis

SYNECTICS LTD

Synectics Ltd ist ein Softwareentwicklungs- und Beratungsunternehmen mit Sitz in Zypern, dessen Kerngeschäft das Risikomanagement ist. Synectics entwickelt und betreut leistungsstarke Produkte, die sich kompetent Risiken (betriebliche- oder gesetzliche Risiken, Betrug und Eintreibung von Forderungen) sowie verwandten Produktivitätsbereichen (Qualitäts- & Wissensmanagement) widmen. Gleichzeitig erzielt Synectics Ltd ausgezeichnete Kapitalrenditen für seine Kunden.

Synectics kann auf eine beneidenswerte Geschichte mit erfolgreichen Projekten in Europa, Nahost und Nordafrika im Zusammenhang mit Produkten, Dienstleistungen bzw. Technologien zurückblicken. Dazu gehören:

1. SAFE Serie: SafeGuard (SG), SafeMerchant (SM), SafeNet (SN), SafeBank (SB), SafeLoss (SL), SafeDebt (SD), SafeLaw (SL), SafeHuman (SH) Resource
2. Law Office Management and Administration System (LOMAS)
3. Quality Support System (QSS)
4. Knowledge Management System (KMS)
5. Human Resource Management System (HRMS)
6. Office Automation (OA) (nur Großkunden)
7. HelpDesk (HD) (Sondernormen bzw. nur Großkunden)

60 JAHRE ÜBER DEN WOLKEN



Cyprus Airways feiert dieses Jahr sein sechzigstes Jubiläum. Seit 1947 bietet die zyprische Traditions-Airline ihre Dienstleistungen an und befördert ihre Kunden zu beliebten Reisezielen. Cyprus Airways, die nationale Linienfluggesellschaft Zyperns, schafft für Privat- und Geschäftsreisende beste Verbindungen von Mitteleuropa nach Zypern.



Im aktuellen Sommerflugplan 2007 verbindet Cyprus Airways Frankfurt bis zu sechsmal wöchentlich mit Zypern und stellt damit für ein weiteres Jahr eine flexible und komfortable Beförderung von Touristen zu ihren Ferienorten sicher. Zusätzlich bieten sich die Abflug- und Ankunftszeiten von und nach Zypern ideal für Geschäftsreisen an und kommen damit den Bedürfnissen jedes Geschäftsreisenden entgegen.

Drehkreuz der Cyprus Airways ist der Flughafen Larnaca im Südosten der Mittelmeerinsel. Freitags haben die Flüge zusätzlich einen kurzen Zwischenstopp in Paphos. Cyprus Airways bietet damit die einzige Linienflugverbindung von Frankfurt in das an der Westküste Zyperns gelegene Paphos.

Cyprus Airways betreibt auch mit anderen Flughäfen in Mitteleuropa ein dichtes Streckennetz. So werden Amsterdam und Zypern täglich miteinander verbunden, ab Zürich gibt es fünf wöchentliche Flüge und ab Wien drei Verbindungen pro Woche. Zahlreiche weitere Ziele in Europa runden das Angebot ab.

Das Streckennetz der Cyprus Airways erstreckt sich außerdem über Zypern hinaus zu vielen Zielen im Nahen Osten. Es bestehen beste Verbindungen via Zypern z.B. nach Beirut oder Tel Aviv, so dass auch die Kombination mehrerer Ziele möglich ist. Neu bei Cyprus Airways sind zudem die Flugziele Sofia und Bukarest.

Eine der wichtigsten Prioritäten der Fluggesellschaft ist, bestmöglichen Service für Geschäftsreisende anzubieten, wofür ein spezielles Konzept entwickelt wurde. Größtmögliche Flexibilität bei fairem Preis ist der Grundgedanke dieses vor allem auf die Belange von Geschäftsreisenden abgestimmten Tarifkonzeptes. So bietet die zyprische Fluggesellschaft durch beliebig miteinander kombinierbare Tarife in der Economy und Business Class maximale Flexibilität bei Hin- und Rückflug ab Frankfurt und schafft somit besonders viel Spielraum bei der Reiseplanung.

Alle Tarife können mit dem ‚Rail & Fly‘ Angebot der Deutschen Bahn AG kombiniert werden, wodurch die Anreise direkt zum Frankfurter Flughafen per ICE zu einem attraktiven Sonderpreis ermöglicht wird.

Beim Bordservice fühlt sich Cyprus Airways der Tradition zyprischer Gastfreundschaft verpflichtet: Warmes Essen und kostenlose Kopfhörer für das Bordunterhaltungssystem gehören ebenso zum Angebot wie das Glas Wein zum Essen.

AKTIVITÄTEN DER HANDELSABTEILUNG

Auch in 2007 sind die Aktivitäten der Handelsabteilung durch eine Vielzahl von Veranstaltungen geprägt. Nachfolgend einige Eindrücke – unter anderem von der Cebit in Hannover, der Fruit Logistica in Berlin, der ISM in Köln und der CPD in Düsseldorf.



Zypern

natürlich!

